VIII.
Neckereien.

150.

Buben und Mädchen.
Müller, Müller, Mahler,
Bub'n kosten än Thaler,
Mädle kosten än Taubendreck,
schafft m'r när die Mädle weg!

oder:
— und die sind den nicht werth!

151.

Denkt ihr denn, denkt ihr denn,
Mädle sei teuer?
's Schock än Pfeng, 's Schock än Pfeng,
drei Schock än Dreier!

152.

1 2 3 4 5 6 7,
Lisel muß den Schubkarr'n schieben,
wo denn hin?
nach Berlin,
wo die schönen Mädchen blühn.
Mädchen tragen Myrtenkränze,
Buben aber Rattenschwänze,

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202211101421-0